

Inhalt

Verantwortlich, Termin

Aktennotiz (wird auf der Homepage der Stadt Langenthal publiziert)

von Thomas Kunz, 062 916 23 52 und Marlise Friedli, 062 916 23 53
verfasst am 7. November 2016
geht an alle Präsidentinnen und Präsidenten der Sportvereine der Stadt Langenthal
Sportkommission der Stadt Langenthal
zur Kenntnis

Präsidentenkonferenz

Samstag, 29. Oktober 2016, 09.00 - 11.00 Uhr, im Singsaal des Schulhauses
Kreuzfeld 4 in Langenthal

Teilnehmende Gemäss Präsenzliste
Entschuldigt Adrian Marending, Badmintonclub
Guido Bardelli, FCL
Barbara Jörg, Einrad Team Oberaargau

Traktanden

- 1) Informationen aus der Politik, Sportkommission, Fachbereich Sport (Newsletter Herbst)
- 2) Referat Stephan Anliker (Präsident SCL und GC)
- 3) Wahlen Sportkommission
- 4) langenthal.bewegt 2017 (Rahmenbedingungen und Motivation zur Teilnahme)
- 5) Anliegen der Vereine
- 6) Wichtige Termine 2017
- 7) Präsentation BPM Sports Management GmbH, Bern "Warum alleine machen, wenn zusammen einfacher/besser geht" (15 Min.)
- 8) Apéro ca. 11.00 – 11.30 Uhr

Einleitung des Präsidenten Daniel Rügger

Der Präsident der Sportkommission Daniel Rügger (Gemeinderat Ressort Kultur und Sport) begrüsst die Anwesenden. Er stellt kurz alle Sportkommissionsmitglieder und Mitarbeitende vor.

Die Aktennotiz und weitere Informationen (Newsletter und Power Point Präsentation) zur Sitzung werden aufgeschaltet unter:

<http://www.langenthal.ch/de/sportfreizeit/praesidentenkonferenz>

1 Informationen aus der Politik, Sportkommission, Fachbereich Sport

Thomas Kunz

Der Newsletter Herbst 2017 wurde mit der Einladung für die Präsidentenkonferenz per Mail geschickt.

Der Ressortvorsteher informiert ergänzend über die Unterstützung der Sportgala des Donnerstag Clubs durch die Stadt Langenthal und über den zustimmenden Entscheid des Stadtrates zur Sanierung der 3-fach Sporthalle Hard vom 24. Oktober 2016.

2 Zusammenfassung des Interviews von Stephan Anliker (Präsident SCL und GC)

Daniel Rügger

Zuerst spielte Stephan Anliker Fussball. Danach wechselte er mit etwa 15 Jahren zur Leichtathletik. Beim SCL involvierte er sich, da finanzielle Probleme bestanden. Er knüpfte die entsprechenden Kontakte und bildete ein Team, um Lösungen zu finden. Bei GC engagiert er sich, da er auch in Zürich verwurzelt ist. Die beiden Vereine haben heute ähnliche Strukturen. Die Administration bei GC wurde gleich aufgebaut wie beim SCL. Ein Eishockeypräsident ist eher im Hintergrund als ein Präsident eines Fussballvereins - dieser steht eher im Rampenlicht der Öffentlichkeit. Ein Präsident soll sich grundsätzlich nicht allzu stark in das Tagesgeschäft des Vereins einmischen, sondern mit einem vorausschauenden Weitblick die Zukunft des Vereins als Ganzes im Auge behalten. Im Falle von GC hat der Verein den "Ausbildungsweg" gewählt. Eine langfristige, mehrjährige finanzielle Planung ist sehr wichtig für die Entwicklung seiner Sportvereine. Seine eigene Firma profitiert von der Medienwirksamkeit von GC - auf der anderen Seite kann der SCL eher von der Unterstützung seiner Firma profitieren. Das Wichtigste in der Zusammenarbeit sind immer die Menschen sowie das aufgebaute Vertrauen untereinander. Es geht nur weiter, wenn man als Team miteinander arbeitet, möglichst eine breite Abstützung hat und miteinander auf Augenhöhe begegnen kann. So kann man sich gut auf neue Situationen vorbereiten und für das Wohl des Vereins arbeiten; dafür muss man aber manchmal das eigene Ego zurückstecken. Ein Präsident braucht auch die entsprechende Beharrlichkeit, Führungsunterstützung und eine grosse Portion Optimismus und Überzeugungskraft. Ehrlichkeit und "authentisch sein" spielen eine zentrale Rolle. Bei

seiner sportlichen Familie findet er die nötige Ruhe und Gelassenheit. Die Familie ist bei den Sportanlässen auch oft mit dabei. Sein Tagesablauf richtet sich nach einem genauen Terminplan wobei er nicht unterscheidet, ob dies geschäftliche oder sportliche Termine sind. Der Abend gehört der Familie und geniesst Priorität. Er besucht deshalb nicht alle Spiele seiner Teams. Ob in Langenthal ein neues Eisstadion (ev. sogar NLA-tauglich?) entstehen wird oder ob die KEB Schoren ausgebaut wird, ist auch für den Referenten noch unklar. Wichtig ist eine gute finanzielle Planung und Kalkulation. Die integrierende Wirkung des Sportes (auch des Fussballs) ist in jedem Fall für Stephan Anliker unbestritten.

3 Wahlen Sportkommission

Thomas Kunz

Der Ressortvorsteher verdankt die langjährige Arbeit der abtretenden Mitglieder der Sportkommission Christine Kaufmann und Beat Hasler. Die offizielle Verabschiedung erfolgt im Rahmen der nächsten Sportkommissionssitzung und des Kommissionsessens der Stadt Langenthal.

Folgende Personen stellen sich als Nachfolgerin bzw. Nachfolger der abtretenden Sportkommissionsmitglieder zur Verfügung:

Individualsport innen (aktuell Christine Kaufmann):

Kathrin Dopke ist seit 5 Jahren Vizepräsidentin des Stadtturnverein Langenthal. Sie hat ein Sportstudium absolviert und wohnt seit 13 Jahren in Langenthal.

Teamsport aussen (aktuell Beat Hasler):

Daniel Lang ist als Vorstandsmitglied und Leiter der Nachwuchsabteilung des FC Langenthal tätig. Er ist in Langenthal aufgewachsen und seit einigen Monaten mit seiner Familie wieder in Langenthal wohnhaft.

Diese beiden neuen Kandidaten werden zusammen mit den bisherigen Sportkommissionsmitgliedern dem Gemeinderat zur Wahl in die Sportkommission für die nächste Legislatur vorgeschlagen.

4 langenthal.bewegt 2017 - Motto: «zäme bewege»

Thomas Kunz

Nach einem kurzen Rückblick auf 2016 werden die neuen Rahmenbedingungen bekannt gegeben.

Die Vereine werden aufgefordert, ein Bewegungsangebot auf die Beine zu stellen und/oder mit ihrem Verein (als Gruppe im Vereinsdress, gemäss dem Motto) gemeinsam Bewegungsminuten zu sammeln.

Inhalt

Verantwortlich, Termin

Der Termin für die Eingabe eines **Bewegungsangebotes** für die Vereine ist **der 12. Dezember 2016**. Eine Vorlage wird an die Präsidentinnen und Präsidenten verschickt, mit der Bitte diese an die Verantwortlichen für langenthal.bewegt weiterzuleiten.

Am 6. Februar 2017 findet von 19.00-20.00 Uhr die Koordinations-sitzung aller teilnehmenden Vereine, die ein Bewegungsangebot machen, statt.

langenthal.bewegt 2017 findet vom **Mittwoch, 10. Mai 16.00 Uhr bis Freitag, 12. Mai 2017 19.00 Uhr** statt.

Ziel:

Zusammen mit den Partnergemeinden Lotzwil, Thunstetten-Bützberg, Aarwangen, Roggwil sollen am Standort Langenthal mehr Bewegungsminuten als im letzten Jahr gesammelt werden (2016 über 202'295 Minuten).

Das neue Motto ist "zäme bewege" – Bewegungsminuten werden gemeinsam als Klasse, als Firma, als Verein, als freie Gruppe (mindestens 3), etc. gesammelt. Vor dem Start wird ein attraktives Gruppenfoto (mit Vereinsdress, mit Firmenloge usw.) gemacht - dann geht's gemeinsam auf die Runde. -Wenn die Gruppe zurückkommt ist, die Foto bereits auf der Fotogalerie aufgehängt und muss nur noch unterschrieben bzw. adressiert werden. Am Schluss von langenthal.bewegt werden die Gewinner des Wettbewerbs aus dem Fotofundus gezogen.

Details zum Programm zu gegebener Zeit unter:

<http://www.langenthal.ch/de/sportfreizeit/langenthalbewegt>

5 Anliegen der Vereine

Thomas Kunz

Anliegen der Vereine können jederzeit über das zugeteilte Sportkommissionsmitglied oder den Fachbereich Sport eingebracht werden:

sportanlagen@langenthal.ch

Bernhard Bühler, Hauptleiter des Freiwilligen Schulsportes, informiert, dass sie in enger Zusammenarbeit mit den Vereinen pro Semester 30 Kurse in 25 Sportarten anbieten können. Pro Semester nehmen ca. 680 Kinder an diesem Breitensportangebot teil.

Der FSSL soll keine Konkurrenz zu den Vereinen sein, sondern die Kinder sollen in den Kursen verschiedene Sportarten ausprobieren können und finden anschliessend den Weg zu den Vereinen. Die Leitenden stammen in der Regel von den Langenthaler Sportvereinen.

Inhalt

Verantwortlich, Termin

6 Wichtige Termine 2017

Thomas Kunz

Die Vereine werden gebeten, wichtige Anlässe (Jubiläen, grössere Anlässe) und gute Leistungen von Athletinnen und Athleten direkt an die Sportkommission oder an den Fachbereich Sport:

sportanlagen@langenthal.ch

Weitere Termine siehe:

<http://www.langenthal.ch/de/sportfreizeit/praesidentenkonferenz>

7 Präsentation BPM Sports Management GmbH, Bern "Warum alleine machen, wenns zusammen einfacher/besser geht"

BPM

BPM hilft den Sportvereinen, bestehende Strukturen aus- und umzubauen. Sie verbinden betriebswirtschaftliches Know-how und Vorgehen mit sportlichem Fachwissen und Netzwerk.

Die BPM will in Zusammenarbeit mit den Vereinen eine Geschäftsstelle in Langenthal aufbauen. Diverse Vereine wurden bereits von BPM angefragt.

Link: <http://www.bpm-sports.ch/>

Abschluss

Daniel Rügger verabschiedet sich in seiner Funktion als Ressortvorsteher Sport von den Vereinen und dankt den Vereinen für die aktive Mitwirkung und lädt zum wohlverdienten Apéro ein.

Termin nächste Präsidentenkonferenz:

Samstag, 21. Oktober 2017, von 9.00 bis 11.00 Uhr im Speisesaal der Heilpädagogischen Schule Oberaargau, Schulhausstrasse 19 4900 Langenthal